

28. | 29. | 30. | 31. Oktober 2010

9. Fürstenwalder Jazztage

# JAZZ

9. Fürstenwalder  
JAZZTAGE

Jazz ist die Lust am Unerwarteten.

„JAZZ IM BILD“  
Fotoausstellung  
des österreichischen Fotografen  
**Peter Purgar**  
vom 11.09. - 31.10.2010

Der Fürstenwalder Kulturverein e.V. präsentiert  
in der Kulturfabrik Fürstenwalde und dem Fürstenwalder Hof  
die **9. Fürstenwalder Jazztage**.

An vier aufeinander folgenden Tagen  
wird ein attraktives Festivalprogramm geboten.  
Wir freuen uns darauf, Sie als Gäste zu unserem  
kleinen Festival begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand



**PETER APITZ**  
Fürstenwalder  
Kulturverein e.V.

**Liebe Jazzfreunde**, die Fürstenwalder Jazztage sind auch in diesem Jahr hervorragend besetzt! Am Donnerstag starten wir mit einem Knaller. Frischer Jazzfunk der Gruppe **Mo'Blow** um den Saxophonisten Felix Falk, er stammt ursprünglich aus Fürstenwalde, fordert schon am ersten Tag auch zum Tanzen heraus. **Alexander Blume** ein guter Bekannter der ostdeutschen Boogie- und Bluesszene – hat er doch schon zusammen mit Stefan Diestelmann gejammt – ist ein großer Fan Islands. Nun ist der Boogie-Mann aus Thüringen mit der Iceland Bluesband am Freitag in Fürstenwalde zu erleben. Am Samstag kommt der Jazzball im Fürstenwalder Hof nach dem Erfolg im letzten Jahr in zweiter Auflage. *Dance, dance, dance!* ist die Aufforderung von **Joe's Bigband**. Konzertante Kontrapunkte dieses Mal: ein Streichquartett der besonderen Art – der **Hot Club of St. Pauli** setzt mit Geigen, Bratsche und Cello jazzig den Trompeten und Saxophonisten der Bigband ein unerhörtes Feuerwerk entgegen. Unsere Lokalmatadoren die **Golden Voices** werden den Ballabend abrunden. Mit Witz und Charme wird der Jazzball moderiert von der großartigen Sängerin und Schauspielerin **Birgit Breuer**. Für den Abschlusstag haben wir uns etwas ganz Besonderes aufgehoben – **Günther Fischer & Band** wird am Sonntag ein Programm mit ausgewählten Stücken aus Fischers Zusammenarbeit mit Manfred Krug und Uschi Brüning sowie Ohrwürmer aus seinen Filmmusiken präsentieren. In der mitunter beengten aber einzigartigen Atmosphäre der Fürstenwalder Kulturfabrik und dem zum Tanzen einladenden Fürstenwalder Hof treffen wieder großartige Musiker auf ein begeisterungsfähiges Publikum. Künstler, Publikum, das Team der Fürstenwalder Kulturfabrik und das des Kaiserhofs werden auch die **9. Fürstenwalder Jazztage** wieder zu einem ganz besonderen Ereignis machen. Dies alles kann nur ermöglicht werden durch die Hilfe der vielen Spender, denen dieses Festival ans Herz gewachsen ist. Ihnen gebührt mein und unser aller Dank! Kommen und erleben Sie wieder die einzigartige Kraft und die Inspiration des Momentes, die im Jazz lebt. **...that's cool**



**DR. KLAUS-PETER OEHLER**  
Geschäftsführer der  
Kulturfabrik  
Fürstenwalde gGmbH

**Liebe Freunde des Jazz**, die Kulturfabrik ist wieder Spielstätte der Fürstenwalder Jazztage, die von Peter Apitz und dem Fürstenwalder Kulturverein e.V. in bewährter Weise gestaltet werden. In diesem Jahr feiern wir gemeinsam mit den Künstlern nun schon das neunte Festival in Folge, auf dem national und international bekannte Künstler ein anspruchsvolles Programm voller Spielfreude, künstlerischer Qualität und Kreativität darbieten werden. Die Fürstenwalder Jazztage haben in der Vergangenheit viele Freunde u. große Anerkennung weit über die Grenzen von Fürstenwalde erworben. Das Team der Kulturfabrik und das des Kaiserhofs werden wiederum alles tun, um mit freundlicher Gastlichkeit Ihnen genussreiche Stunden in der Kulturfabrik zu bereiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Mo'Blow



**Felix F. Falk (sax, perc)**  
**Matti Klein (rhodes)**  
**Tobias Fleischer (bass)**  
**André Seidel (drums)**

Als die Jazzfunk-Band Mo'Blow in Berlin 2008 zum Doppelsieger des Jazz & Blues Award gekürt wurde, galt das Quartett bereits als „eine der heißesten Clubbands“ (Berliner Zeitung). Auf ihren Tourneen durch Deutschland, Belgien, England, Polen, Österreich, Russland, Kroatien und Frankreich hat sich die energiegeladene Gruppe diesen Ruf über viele Jahre erspielt. Dabei bewährte sie sich auch auf Festivals wie dem Jazzfestival Kaliningrad (Russland), dem Liburnia Jazz Festival (Kroatien) oder den Jazzopen Hamburg. Die aktuelle CD „Funkatristic“ ist bei Neuklang/Bauer Studios erschienen.

Die Musiker um Saxophonist und Bandleader Felix F. Falk werden dem Publikum mit ihren knackigen Intros, funkigen Themen, knappen Breaks, ausgeklügelten Unisonoparts und überraschenden Soli ordentlich einheizen. „Ein sparsames Fender Rhodes, ein elegant wühlender Bass, ein präzise verschlepptes Schlagzeug und dazu der kernige Sound von Falks Saxofon in der Tradition der Texas Tenors: Mehr braucht es nicht, um auf den Punkt zu kommen.“ (Jazzthing)

## Alexander Blume's Iceland Blues Band



**Alexander Blume (piano)**  
**Daniel Hoffmann (Trompete, Flügelhorn)**  
**Ole Rausch (Gitarre)**  
**Andreas Buchmann (Bass)**  
**Heiko Jung (Schlagzeug)**

„Iceland Blues“ ist eine Hommage an ein Land voller Kraft, Energie und Stille. Island, welches der Eisenacher Jazzpianist mehrmals bereist hat, hat den Musiker zu einer Reihe von Kompositionen inspiriert, die er über einen Zeitraum von etwa 2 Jahren zur CD-Reife brachte. Das musikalische Spektrum reicht von archaisch-bluesigen bis hin zu jazzig-rockigen, ja sogar freien Kompositionen. Diese stammen bis auf eine Ausnahme alle aus Blumes Feder. Hierbei bringt Blume Musiker verschiedener Generationen und musikalischer Ausrichtungen zusammen.

## Jazzball: Birgit Breuer (Moderation)

Spielt seit 11 Jahren mit verlässlicher Leidenschaft Improvisationstheater. Hebt im Juni 2006 das Baby „Bretter, die die Welt bedeuten: schräge Nummern & Lucky Loops“ aus der Taufe: ihr erstes kabarettistisches Soloprogramm in Eigenregie hat Premiere. Ist seitdem regelmäßig zu Gast bei Stage Diven, Jundula & friends, der Frühschoppen, Scheinbar open stage, Lindener SpezialClub-Hannover und Braunschweig, BoB-Show Gelsenkirchen. Im März/ April 2009: 1., 2. und 3. Platz bei „Kein Lied für Germany“, der wahren deutschen Grand Prix Vorentscheidung im Gallus Theater Frankfurt und im BKA Theater in Berlin. YEAH!



CONTACT & BOOKING | E-Mail: [mail@birgitbreuer.de](mailto:mail@birgitbreuer.de)

## Joe's Bigband

Foto: Peter Purgar



**Joe's Bigband**, wird geleitet von Joachim „Joe“ Seidler. Sie ist den Fans schon seit Jahren ein Begriff für spritzig swingenden Bigbandsound mit Standards von Duke Ellington bis Glen Miller, sowie auch eigenen Arrangements mit moderneren Anleihen aus Pop, Musical und Filmmusik. Die Bigband schaut zurück auf Mitwirkung bei diversen Rundfunkübertragungen des RBB, Verpflichtungen wie z. Bsp. auf der Expo 2000 in Hannover, der Grünen Woche in Berlin sowie Auftritten in der Berliner und Brandenburger Jazzszene. Neben den herausragenden Instrumentalisten der Band, tragen zum großen Publikumserfolg zweifelsohne auch die Gesangssolisten Lisa Marrold und Thomas Sweet bei.

CONTACT & BOOKING | [www.joes-bigband.de](http://www.joes-bigband.de)

## Jazzball: Hot Club of St. Pauli

Der Hot Club of St. Pauli ist sozusagen der FC St. Pauli unter den Streichquartetten: er ist extrem wendig, kann ordentlich Dampf machen und knackt mit gigantischer Spielfreude grundsätzlich jedes Publikum.



**Christoph König (Violine)**

**Ulli Bartel (Violine)**

**Ingmar Süberkrüb (Viola)**

**Jörg Brinkmann (Cello)**

Streichquartette, die mit improvisierenden Musikern besetzt sind und die Jazz- und Popgrooves authentisch spielen sind bereits recht rar gesät. Eine absolute Rarität ist es jedoch, wenn dabei kaum auf ausnotierte Arrangements zurückgegriffen wird - der HCoStP sieht sich demnach hinsichtlich seiner Arbeitsweise auch eher als Band, denn als Streichquartett - ob direkt auf der Bühne oder bei der Probearbeit, alle Arrangements entstehen in Gemeinschaftsproduktion.

Dementsprechend frisch und wenig kopflastig kommt dann auch die Live-performance daher: Knallende Grooves sind nicht die einzige Spezialität des Hot Club of St. Pauli: mit polyphon improvisierten Streichersätzen erschaffen sie in Jazzstandards, Balladen und Eigenkompositionen einen einzigartigen, impressionistisch anmutenden Klang.

Die Zuhörer tauchen ab in eine Welt voll farbenreicher Klänge, kochender Grooves, raffinierter Improvisationen und vieler Überraschungen.

CONTACT & BOOKING | [www.hotclubofstpauli.de](http://www.hotclubofstpauli.de)

# Jazzball: THE GOLDEN VOICES

Popchor der Musik- & Kunstschule des Landkreis Oder-Spree



Foto: Peter Purgar

**Denise Schydlo, Undine Lux, Katrin Hirsch, Yvonne Kasprick, Carolin Richter, Marga Dalli, Natalie Bahnemann, Lydia Krüger, Steffi Landerer, Kristin Koschade, Tina Kwiatkowski, Johanna Knorrek**  
Leitung: Ingolf Keppel, Gitarre: Michael Stapfenbeck

„The Golden Voices“, das sind 12 talentierte, junge Sängerinnen unter der Leitung von Ingolf Keppel.

Schon in den Anfangszeiten, die bis in das Gründungsjahr 1994 zurückreichen, setzte sich das Ensemble aus Schülern seiner Rock & Pop - Gesangs-klasse zusammen.

Das Ensemble bewegt sich mit seinem Repertoire nicht nur im Bereich der Rock- und Popmusik, sondern auch Gospel- und Musicalmelodien werden von ihnen interpretiert.

Dabei wird neben ihrem solistischen Gesangsvermögen auch ein Schwerpunkt auf den Bereich des Chorgesangs gelegt. A Capella Titel wie „That lonesome road“ und „Holy“ (von Rev. Gary Davis) gehören schon längst zum festen Programmbestand.

# Abschlusskonzert: Günther Fischer & Band



**Günther Fischer (sax)**  
**Wolfgang „Zicke“ Schneider (dr)**  
**Detlef Bielke (Keyb.)**  
**Tom Götze (Bass)**  
**Rüdiger Krause (git.)**

Noch nie hatte ein Programm der Günther-Fischer-Band so viel Hitpotential, denn seit Neuestem sind auf den Konzerten ausgewählte Stücke aus Fischers Zusammenarbeit mit Manfred Krug und Uschi Brüning sowie Ohrwürmer aus seinen Filmmusiken zu hören. Der Titelsong „Solo Sunny“ darf da natürlich nicht fehlen.

Die Musiker – jeder einzelne ein Spitzensolist in der deutschen Jazzszene – entpuppen sich als sangesfreudige Multitalente und – eine kleine Sensation, – Günther Fischer selbst singt einige seiner schönsten Jazz-Chansons aus seiner Zusammenarbeit mit Manfred Krug, wie „Es war nur ein Moment“, „Der Tag beginnt“, „Sonntag“, „Nacht, ich träume düster“, „Wenn’s draußen grün wird“ und „Ein Hauch von Frühling“.

Fans des instrumentalen Jazz werden auch weiterhin nicht auf den typischen und unverwechselbaren Sound der Günther Fischer Band verzichten müssen.

# Kulturfabrik Fürstenwalde

am 28./29. und 31.10.2010!!!

Domplatz 7 | 15517 Fürstenwalde | & Haupteingang

Telefon 033 61 - 22 88 | Telefax 033 61 - 31 02 88

www.kulturfabrik-fuerstenwalde.de | e-mail: kulturfabrik-fw@web.de



# Bürgerhaus „Fürstenwalder Hof“

am 30.10.2010 zum Jazzball!!!

Gartenstraße 40-42, über: Hotel Kaiserhof | 15517 Fürstenwalde

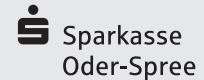
Telefon 033 61 - 5500 | Telefax 033 61 - 550516

www.kaiserhof.de | e-mail: manager@kaiserhof.de



**Kommen Sie doch einfach mal vorbei!**

Die 9. Fürstenwalder Jazztage werden unterstützt von:



Matthias Dittrich  
EDV-Beratung / Systemsoftware  
Breite Straße 63  
15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361 / 30 83 00

Anwaltverein  
Fürstenwalde/Spree  
www.anwalt-los.de



Ingenieurbüro GmbH  
Dipl. Ing. Jürgen Schütte  
Karl-Marx-Straße 17  
15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361 / 5 91 60

Linden Apotheke  
Herr Jan Thesenvitz  
Eisenbahnstraße 27  
15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361 / 31 05 67

Praxis für Physiotherapie  
H. Bielas  
August-Bebel-Straße 1-4  
15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361 / 30 32 11

druckerei oehme  
das medienzentrum  
Neue Spreestraße 2  
15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361 / 55 69 0

Herausgeber:

Fürstenwalder Kulturverein e.V.

Idee/Konzeption: PETER APITZ

Layout: PETER SOTTMEIER | PETER APITZ

Druck: Druckerei OEHME - Das Medienzentrum

Karten:		Erw.	Schüler
Mo'Blow	28.10.10 / 20:00	12,- €	6,- €
Alexander Blume's Iceland Blues Band	29.10.10 / 20:00	14,- €	7,- €
Jazzball mit: Joe's Bigband Hot Club of St. Pauli Golden Voices	30.10.10 / 20:00	20,- €	10,- €
Günther Fischer & Band	31.10.10 / 19:30	18,- €	9,- €
Festivalkarte		55,- €	

Medienpartner:

**Märkische Oderzeitung**

**kulturradio**<sup>rbb</sup>  
92,4

**radioeins**<sup>rbb</sup>  
89,1

**Vorverkauf:**

- im Office der Kulturfabrik **Fürstenwalde**, Domplatz 7,  
Fon: 03361 / 22 88
- im Tourismusbüro **Fürstenwalde**, Mühlenstraße 26,  
Fon: 03361 / 76 06 00
- in der Märkischen Tourismuszentrale, 15848 **Beeskow**,  
Berliner Str. 30, Fon: 03366 / 229 49
- im Hotel Kaiserhof, Fr.-Engels-Straße 1,  
15517 **Fürstenwalde**, Fon: 03361 / 550-0

**Veranstalter:**

Fürstenwalder Kulturverein e.V.  
Domplatz 7 | 15517 Fürstenwalde

**JAZZ**  
9. Fürstenwalder  
JAZZTAGE